



Absaugstation SAB-ZPDS-2

Absauganlage mit Spänezerkleinerer und Dosierschnecke zur Späneabsaugung

Um anfallende Späne von Ihren Bearbeitungszentren abzutransportieren, stellen wir unsere Absaugstationen unter den Späneaustritt Ihrer Maschine (z.B. Späneförderer). Aus der Absaugstation werden über Vakuum die Späne abgesaugt.

Wir passen unsere Absaugstationen nahtlos an Ihre Anlage an.

Über den Aufnahmetrichter gelangen die Späne zum Zerkleinerer, der Woll- oder lange Späne für den Transport in der Rohrleitung je nach Siebgröße zerkleinert. Über einen Zwischentrichter unter dem Zerkleinerer, gelangen die Späne in die Dosierschnecke. In der Dosierschnecke werden die Späne abgesaugt, wenn der Absperrschieber an der Säule die Luftzufuhr öffnet.

Die Absaugstation mit Zerkleinerer ist geeignet für Woll- oder lange Späne, die aufgrund Ihrer Gegebenheit unzerkleinert nicht durch eine Rohrleitung DN65, DN80 bzw. DN100 abgesaugt werden können. Haben sie jedoch Maschinen mit rieselfähigen Spänen, ist es möglich unsere Absaugstation SAB-PDS ohne Zerkleinerer einzusetzen.

Bestandteile einer kompletten Absaugstation SAB-PDS:

- Trichter oben, mit Revisionstür und Sicherheitsendschalter (Maßlich angepasst an Ihre Maschine)
- Spänezerkleinerer für Metallspäne
- Stahlgestell auf Rollen, zur Aufnahme aller Komponenten
- Zwischentrichter, mit Revisionstür, Füllstandsüberwachung und Sicherheitsendschalter
- Dosierschnecke mit Sauganschlusstützen
- Hochverschleißfester Gussbogen
- Rohr-Verbindungskupplungen
- Stütze
- Absperrereinheit, Ausführung als Flachdichtschieber inkl. Pneumatikzylinder, 5/2-Wege-Ventil
- Schaltschrank (600x600x200mm)

Technische Daten

Baureihe:
SAB-ZPDS-2

Länge:
1.600 mm

Breite:
700 mm

Höhe:
1.200 mm

Spänebrecher:
(Motorleistung)
3 bis 4 kW

Dosierschnecke:
(Motorleistung)
0,25 kW